



Projekt: Baumpflanzungen Gemeinde Fehrbellin
Herbst 2026 – LOS 03 – Weg nach Linumhorst

Auftraggeber: Gemeinde Fehrbellin
Johann-Sebastian-Bach-Straße 6
16833 Fehrbellin

Ansprechpartner: Fachgebiet 5
Herr Sebastian Glocke
033932/595-622
s.glocke@gemeinde-fehrbellin.de

Inhaltsverzeichnis:

- 01. Lieferung Bäume mit Pflanzleistung
- 02. Fertigstellung- & Entwicklungspflege
- 03. Stundenlohnarbeiten
- 04. Summenblatt
- 05. Lageplan & Hinweise

Vertragsbedingungen

Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB Teil B), die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen (VOB Teil C), die ZTV-Baumpflege, FLL-Empfehlungen für Baumpflanzungen Teil I + II in den jeweils aktuellen Fassungen, sowie die nachfolgend beschriebenen Besonderen Vertragsbedingungen, Zusätzlichen Vertragsbedingungen und das Leistungsverzeichnis werden Bestandteil des Vertrages.

Für alle anfallenden Arbeiten gelten die aktuellen Normen und Vorschriften sowie der Stand der Technik als Vertragsbestandteil. Bei Widersprüchen in den angeführten Vorschriften, Richtlinien, der Bedingungen dieser Ausschreibung usw., ist grundsätzlich die weitergehende Forderung maßgebend.

Ausführungszeitraum

Die nachfolgenden Leistungen sollen im Herbst 2026 nach entsprechender Beauftragung erfolgen. Anvisiert ist hierbei eine Ausführung im November 2026. Die konkreten Termine sind mind. 2 Wochen im Voraus mit dem AG abzustimmen. Bei witterungsbedingter Verhinderung soll die Leistung ab Februar 2027 erbracht werden. Die Fertigstellung der Liefer- & Pflanzleistung hat bis spätestens 28.02.2027 zu erfolgen.

Pflanzqualität

Die zu liefernden Hochstämme müssen einen einheitlichen und gleichmäßigen Wuchs aufweisen. Der Bieter erklärt mit der Angebotsabgabe verbindlich, dass alle angebotenen Pflanzen in der angebotenen Qualität vorrätig sind. Die Pflanzen und Pflanzenbestandteile sind gem. DIN 18916 frei Verwendungsstelle zu liefern, abzuladen und bis zum Einbau zu sichern und sorgfältig zu pflegen. Der Ballen ist während des Transports und auf der Baustelle ausreichend gegen Verdunstung zu schützen.



01. Lieferung Bäume mit Pflanzleistung

Leistung	Menge/Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
01.01.01 Winterlinde ‚Roelvo‘ Tilia cordata ‚Roelvo‘ Hochstamm, 3xv mDb Stammumfang: 16-18cm	15 Stück	 €	 €
01.01.02 Stieleiche Quercus robur Hochstamm, 3xv mDb Stammumfang: 16-18cm	10 Stück	 €	 €
01.01.03 Resista-Ulme ‚Rebona‘ Ulmus x Resista ‚Rebona‘ Hochstamm, 3xv mDb Stammumfang: 16-18cm	10 Stück	 €	 €
01.01.04 Schwarzerle Alnus glutinosa Hochstamm, 3xv mDb Stammumfang: 16-18cm	5 Stück	 €	 €
01.02.01 Pflanzleistung Hochstamm pflanzen, Pflanzloch in 100x100x80cm herstellen, brauchbaren Boden wieder einbauen, Gehölzlieferung entsprechend LV-Pos. 01.01.01 – 01.01.04 Gießrand aus anstehendem Boden herstellen, Mindesthöhe 20cm über Pflanzscheibe, Bodenverbesserungsstoffe, Körnung 0-16 beimischen, überschüssigen Boden seitlich einplanieren	40 Stück	 €	 €
01.02.02 Rindenschutz herstellen Stammschutzfarbe, weiß, mehrjährig haftend z.B. Arboflex oder vergleichbar auftragen, einschließlich Voranstrich auftragen ausreichend für LV-Pos. 01.01.01 – 01.01.04.	40 Stück	 €	 €



Gemeinde Fehrbellin
Johann-Sebastian-Bach-Straße 6
16833 Fehrbellin

Leistung	Menge/Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
01.02.03 Baumverankerung herstellen			
Dreibock aus Pfahlböcken mit Querlatten und Bindegurt sowie Verbissschutz liefern und einbauen			
Pfahllänge 2,5m, STU 8-10cm, Nadelholz, unbehandelt, gefräst			
Querholzlatte 40/60mm, Bindegurt aus Kunststoffbänder GEFA 2000			
Baumbindung, schwarz, 50mm breit oder vergleichbar			
Verbissschutz aus Metalldraht um den Dreibock anbringen, mind. bis 1m Höhe ausreichend für LV-Pos. 01.01.01 – 01.01.04			

40 Stück	 €	 €
----------	---------	---------

Lieferanschrift und Ausführungsort für die LV-Position 01.01.01 – 01.02.03. ist:
Weg nach Linumhorst, OT Linum

Zwischensumme 01 Lieferung Bäume mit Pflanzleistung €



02. Fertigstellungspflege und Entwicklungspflege

Die Fertigstellungs- und Entwicklungspflege erfolgt gem. DIN 18919. Während der Vegetationsperiode (April bis September) sind die vertragsgemäß vereinbarten Bewässerungsgänge witterungsabhängig durchzuführen. Die Baumscheiben sind unkrautfrei zu halten, der angefallene Unrat ist zu entsorgen. Zur Pflege gehört auch das wachstumsangepasste und habitusgerechte Aufasten der Krone zur Vorbereitung des gewünschten Lichtraumprofils. Bei auftretenden phytophathogenen Problemen oder mangelnder Nährstoffversorgung der Bäume sind mit dem AG abgestimmte Maßnahmen zu ergreifen. Die Entnahme und Einsendung zur Untersuchung von Boden- und Pflanzenmaterialproben und sich daraus ableitende Handlungsvorgaben können vom AG in Ausnahmefällen angeordnet werden. Die Kosten trägt der AN.

Wässerungs- & Pflegegänge sind dem AG spätestens einen Arbeitstag vor der geplanten Ausführung schriftlich anzuzeigen, sowie nach Ausführung im Protokoll zu dokumentieren und dem AG zu übergeben.

Nicht angezeigte Wässerungs- und Pflegegänge gelten als nicht durchgeführt. Nach Ermessen des AG werden ggf. bedarfsorientiert zusätzliche Wässerungs- und Pflegegänge angewiesen. Diese sind unmittelbar auszuführen.

Mit dem Auslaufen der Entwicklungspflege (Übergabe an den AG) ist generell der Dreibock zu entfernen und der Stammschutzanstrich nach Festlegung des AG zu erneuern.

Leistung	Menge/Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----------	---------------	---------------	--------------

02.01.01 Fertigstellungspflege für LV-Position 01.01.
Fertigstellungspflege gem. DIN 18919 für Bäume
Zeitraum: 1 Jahr ab Fertigstellung der Pflanzung

Anzahl der Durchgänge: mindestens 3x im Jahr:

- trockene Triebe entfernen, Erziehungsschnitt durchführen
- vom AG gewünschtes Lichtraum herstellen
- Pfähle und Anbindungen nachbessern, zu enge Bindungen lockern
- Flächen von Unrat säubern, unerwünschten Aufwuchs entfernen
- Anfallende Stoffe sind geordnet zu entsorgen

Wässern der Gehölze, sobald es die Witterungsverhältnisse erfordern:

Anzahl der Wässerungsgänge: mindestens 12x pro Jahr
(14-tägig ab April bis September)

Wassermenge je Wässerungsgang: mind. 120L pro Baum

Pflanzenausfälle sind in gleicher Qualität zu ersetzen. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht. Die Fertigstellungspflege endet mit der Abnahme der Pflanzung

40 Stück	 €	 €
----------	---------	---------



Gemeinde Fehrbellin
Johann-Sebastian-Bach-Straße 6
16833 Fehrbellin

Leistung	Menge/Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.01.02 Entwicklungspflege für LV-Position 01.01. Entwicklungspflege gem. DIN 18919 für Bäume Zeitraum: 3 Jahre ab Ende der Fertigstellung			
Anzahl der Durchgänge: mindestens 3x im Jahr: - trockene Triebe entfernen, Erziehungsschnitt durchführen - vom AG gewünschtes Lichtraum herstellen - Pfähle und Anbindungen nachbessern, zu enge Bindungen lockern - Flächen von Unrat säubern, unerwünschten Aufwuchs entfernen - Anfallende Stoffe sind geordnet zu entsorgen			
Wässern der Gehölze, sobald es die Witterungsverhältnisse erfordern: Anzahl der Wässerungsgänge: Vom 1.–3. Pflegejahr mindestens 12x pro Jahr (14-tägig ab April bis September) Wassermenge je Wässerungsgang: mind. 120L pro Baum			
Pflanzenausfälle sind in gleicher Qualität zu ersetzen. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht. Die Fertigstellungspflege endet mit der Abnahme der Pflanzung.			
Einschließlich Ausbau und Entsorgung der Baumverankerungen.			
	40 Stück	 €	 €
Zwischensumme 02.01. Fertigstellung- & Entwicklungspflege			 €



03. Stundenlohnarbeiten BEDARFSPOSITION

Leistung	Menge/Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
03.01.01 Holzhäcksler, ohne Gesamtbetrag Holzhäcksler mit Bedienungspersonal mit Antriebsaggregat für Holzdurchmesser bis 30cm. Einschließlich An- & Abfahrtskosten.	1 Stunde	 €	
03.01.02 Stubbenfräse, ohne Gesamtbetrag Stubbenfräse, Frästiefe über 10 bis 50cm mit Bedienpersonal und einschließlich An- & Abfahrtskosten.	1 Stunde	 €	
03.01.03 LKW einschließlich Fahrer, ohne Gesamtbetrag LKW mit Kipper und Ladekran einschließlich Fahrer/in. Nutzlast bis 7,5t.	1 Stunde	 €	
03.01.04 Stundenlohn Ingenieur/in, Arborist, ohne Gesamtbetrag Stundenlohnarbeiten durch Ingenieur/in Arborist B.Sc. auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- & Gehaltskosten, Lohn- & Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	1 Stunde	 €	
03.01.05 Stundenlohn Fachagrарwirt/in Baumpflege ohne Gesamtbetrag Stundenlohnarbeiten durch Fachagrарwirt/in Baumpflege auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- & Gehaltskosten, Lohn- & Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	1 Stunde	 €	
03.01.06 Stundenlohn Arbeiter/in / Helfer/in, ohne Gesamtbetrag Stundenlohnarbeiten durch Arbeiter/in / Helfer/in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- & Gehaltskosten, Lohn- & Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	1 Stunde	 €	
Zwischensumme 03.01. Stundenlohnarbeiten			 €



04. Summenblatt

Gesamtsumme Position 01	 €
Lieferung Bäume mit Pflanzleistung	
Gesamtsumme Position 02	 €
Fertigstellungs- & Entwicklungspflege	
Gesamtsumme Position 03 (BEDARFSPOSITION)	 €
Stundenlohnarbeiten	
Gesamtsumme netto	 €
zzgl. 19,00 % MwSt.	 €
Gesamtsumme brutto	 €

Ort, Datum

Stempel, verbindliche Unterschrift



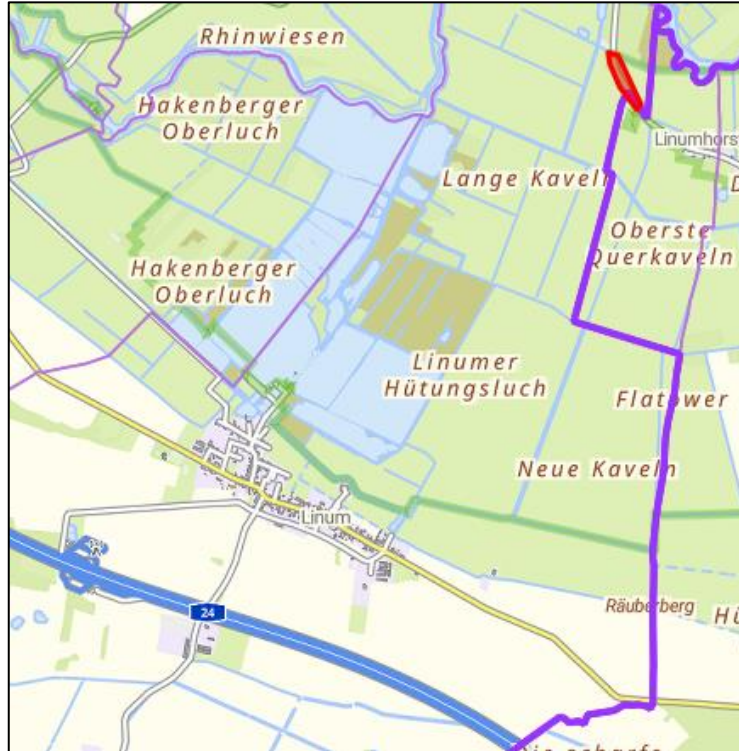
5. Lageplan & Hinweise

05.01.01 Lageplan Weg nach Linumhorst

Die Ausführung gemäß LV-Position 01.01. Lieferung Bäume mit Pflanzleistung und

02.01. Fertigstellungs- & Entwicklungspflege erfolgt auf beiden

Straßenbegleitgrünstreifen am Weg nach Linumhorst entsprechend dem beigefügten Lageplan.



Gesamtübersicht, Weg nach Linumhorst (rot markiert)

Es handelt sich um einen öffentlich gewidmeten Wirtschaftsweg zwischen Linumhorst und Wustrau. Die Baumpflanzungen sollen ab der Gemarkungsgrenze (lila Linie) bis zum Abzweig Schöpfwerk (Beginn Naturschutzgebiet) ausgeführt werden. Ziel ist die Wiederherstellung einer Allee durch standortgerechte und heimische Baumarten. Vor Angebotsabgabe empfiehlt sich deshalb eine örtliche Prüfung.



Detailbereich, Weg nach Linumhorst